Technisches Datenblatt

Profibaustoffe Austria GmbH

PROFI FLIEßBETON DC25/30 WU

Art.Nr.: 2295
Stand: 05.10.2026

Produkt: **XF2/XF4, frost- und tausalzbeständig**

Anwendung: Zum Ausgießen von konstruktiven Bauteilen, zum Verfüllen von Formsteinen mit einer Kernbetonstärke von mind. 15 cm und für dichte Betonwerke, wie Fundamentplatten oder Aufzugsschächte. Zugelassen für Überwachungsklassen ÜK1, ÜK2, ÜK3.

Eigenschaften: Werksgemischter Verfüll- und Trockenbeton mit guten Fließeigenschaften und geringem Verdichtungsaufwand, wasserundurchlässig.

Zusammensetzung: Zement, Zusatzmittel, Kalksteinsand ≤ 4 mm

Produktinformation: Neben den guten Fließeigenschaften, zeichnet sich PROFI Fließbeton DC25/30 WU auch durch seinen geringen Verdichtungsaufwand und seine Sichtoberfläche aus, die ohne großen Aufwand erreicht werden kann. Das Produkt ist frost- und tausalzbeständig, wasserundurchlässig und hochbeständig gegen Bewehrungskorrosion.

Technische Daten:

Körnung	≤ 4 mm
Materialverbrauch	ca. 20 kg/m²/cm
Festigkeitsklasse	DC25/30
Bezeichnung lt. ÖBV-Richtlinie Trockenbeton	DC25/30 / XC4 / XF4 / XW2 / F59 / GK6
Ergiebigkeit	2 to ergeben ca. 1 m³ Frischbeton
Wasserbedarf	max. Wasserzugabe: 135 Liter reines Wasser pro Tonne
Trockenrohdichte	ca. 2.000–2.200 kg/m³
Verarbeitungszeit (+20 °C)	max. 30 Minute(n)
Verarbeitungskonsistenz	max. F59

Normen und Richtlinien:
ÖBV-Richtlinie Trockenbeton, ÖNORM B 4710-1

Verarbeitungstemperatur:
Während der Verarbeitung und dem Abbindevorgang muss die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur mind. +5 °C betragen.

Bei Frostgefahr darf das Material nicht verarbeitet werden.
Der frische Beton ist vor Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.

Untergrund:
Ungeeignete Untergründe:
PROFI Fließbeton DC25/30 WU ist nicht für großflächige, dünnwandige oder dünnschichtige Bauteile (z. B. Estrich oder Unterlagsbeton), sowie für Mantelbetonwände aus zementgebundenen Holzspan-Mantelsteinen, Holzspan-Dämmplatten und Holzspan-Mehrschichtdämmplatten geeignet.

Diese technischen Informationen wurden auf Basis unserer Erfahrungen und dem neuesten Stand der Technik erstellt. Wegen der Vielfalt der Baustellenbedingungen (Planung, Untergründe, Witterung, ...) wird die Profibaustoffe Austria GmbH durch diesen Inhalt nicht verpflichtet. Käufer bzw. Verarbeiter sind durch dieses technische Datenblatt nicht davon entbunden, unsere Werkstoffe hinsichtlich des vorgesehenen Verwendungszwecks fach- und handwerksgerecht zu prüfen.

Der Untergrund muss auf Festigkeit, Ebenflächigkeit, Feuchtigkeitsgehalt und etwaige Verschmutzungen geprüft werden.

Verarbeitung:
SMP (Silomischpumpe)

Anmischen:
Ein Beimischen von Zusätzen ist nicht zulässig!

Arbeitstechnik:
PROFI Fließbeton DC25/30 WU wird im Silo mit angeflanschter Silomischpumpe geliefert. Vor dem Anfahren müssen die Förderschläuche mit einem Zementleim vorgeschlämmt werden. Bei Arbeitsunterbrechungen von mehr als 30 Minuten müssen sowohl Maschine, als auch Schläuche gereinigt werden.

Die Silomischpumpe hat eine Förderleistung von ca. 100 l/min., abhängig von Pumpen-einheit und bereits verarbeiteter Materialmenge. Das optimale Ausbreitmaß (mit der 1,3 l Prüfdose ermittelt) liegt zwischen 30–35 cm. Es darf nur reines Wasser verwendet werden.

Während der Verarbeitung ist immer ein Endmischrohr zu verwenden, um etwaige Klümpchen zu beseitigen und einen homogenen Materialfluss zu gewährleisten.

Beim Einbau von PROFI Fließbeton DC25/30 WU ist die ÖNORM B 4710-1 zu beachten.

Hinweise:
Der Pumpendruck sollte im Dauerbetrieb nicht höher als 18 bar sein. Nach dem Einbau sind Schläuche und die Silomischpumpe gründlich zu reinigen!

Qualitätssicherung nach ÖBV-Richtlinie Trockenbeton: Erstprüfung (Typprüfung) durch akkreditierte Prüfanstalt, Eigenüberwachung (Konformitätsprüfung) durch werkseigene Produktionskontrolle und Fremdüberwachung durch akkreditierte Prüfanstalt.
Je nach Anwendung bzw. Überwachungsklasse (siehe Punkt Anwendung bzw. Hinweise) muss der Verarbeiter auf der Baustelle Prüfungen (inkl. Dokumentation) durchführen.

Überwachungsklassen:
ÜK 1 – nicht konstruktiv
Bauteile ohne, bzw. mit statisch nicht relevanter Bewehrung, wie Unterlagsbeton für Pflasterungen und Fundamente.

ÜK 2 – konstruktiv
Bauteile mit statisch relevanter Bewehrung, wie Überlager und Bodenplatten.

ÜK 3 – konstruktiv und bestimmte Expositionsklassen
Bauteile mit statisch relevanter Bewehrung und besonderen Expositionsklassen, wie z. B.: Bauten im Verkehrsinfrastrukturbereich.

Qualitätssicherung:
Nach ÖBV-Richtlinie Trockenbeton: Erstprüfung (Typprüfung) durch akkreditierte Prüfanstalt. Konformitätsprüfung (Eigenüberwachung) durch werkseigene Produktionskontrolle. Fremdüberwachung durch akkreditierte Prüfanstalt.

Diese technischen Informationen wurden auf Basis unserer Erfahrungen und dem neuesten Stand der Technik erstellt. Wegen der Vielfalt der Baustellenbedingungen (Planung, Untergründe, Witterung, ...) wird die Profibaustoffe Austria GmbH durch diesen Inhalt nicht verpflichtet. Käufer bzw. Verarbeiter sind durch dieses technische Datenblatt nicht davon entbunden, unsere Werkstoffe hinsichtlich des vorgesehenen Verwendungszwecks fach- und handwerksgerecht zu prüfen.

Technisches Datenblatt

Profibaustoffe Austria GmbH

Lieferform:

Artikelnummer	Lieferform
2295	Silo

Entsorgung:

Siehe Sicherheitsdatenblatt (SD).

Sicherheitshinweise:

Siehe Sicherheitsdatenblatt (SD).

Profibaustoffe Austria GmbH
Mistelbacher Straße 70 - 80
A-2115 Ernstbrunn
Tel.: +43/2576/2320-0
Mail: mail@profibaustoffe.com

Diese technischen Informationen wurden auf Basis unserer Erfahrungen und dem neuesten Stand der Technik erstellt. Wegen der Vielfalt der Baustellenbedingungen (Planung, Untergründe, Witterung, ...) wird die Profibaustoffe Austria GmbH durch diesen Inhalt nicht verpflichtet. Käufer bzw. Verarbeiter sind durch dieses technische Datenblatt nicht davon entbunden, unsere Werkstoffe hinsichtlich des vorgesehenen Verwendungszwecks fach- und handwerksgerecht zu prüfen.